

Welche Fremdsprache darf es sein?

Beitrag von „Morse“ vom 11. Februar 2019 15:17

Ich persönlich halte diese "fehlertolerante" Art zu lernen für prinzipiell falsch und sehr gefährlich.

Ein Denkfehler liegt m.E. auch darin, dass in der Schule Spracherwerb statt Sprachenlernen stattfinden könnte.

Was hier bei den Fremdsprachen stattfindet hat den selben Charakter wie andere schulpolitische Maßnahmen: Viel im Portfolio, wenig dahinter.

Vielleicht besinnt man sich ja eines Tages wieder darauf, dass man am besten einen Schritt nach dem anderen macht und zuerst kleine Schritte und dann große.